

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1845

343 (14.12.1845)

Karlsruher Tagblatt.

Nro. 343.

Sonntag den 14. Dezember

1845.

Bekanntmachung.

Wir machen hiermit bekannt, daß die öffentliche Ausstellung der Gewinnste unserer Lotterie in dem dem gewöhnlichen Eingange zunächst gelegenen Lusthaus des Erbprinzengartens von Sonntag den 14. bis Dienstag den 16. d. M. (einschließlich), Vormittags von 10 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr stattfindet.

Zugleich bemerken wir, daß fernerhin keine Loose herumgetragen, dagegen solche in dem erwähnten Locale während der Ausstellung sowie in dem Vereinsladen (Langestraße Nro. 82.) verkauft werden.

Karlsruhe den 11. Dezember 1845.

Der Frauenverein.

Gewerbeschule.

Da sich bei herannahender Weihnachtszeit die Geschäfte bei vielen Gewerben vermehren, so bleibt vom Sonntag den 14. d. M. an, der Unterricht an der Gewerbeschule für die Lehrlinge, zur Unterstützung ihrer Lehremeister, ausgesetzt.

Derselbe beginnt wieder mit dem Sonntag den 4. Januar 1846.

Karlsruhe den 12. Dezember 1845.

Der Gewerbeschul-Vorstand.

Versteigerungen und Verkäufe.

(1) [Maßviehversteigerung.] Freitag den 19ten d. M., Nachmittags 2 Uhr, werden auf der markgräflichen Domaine Maximiliansau:
1 Paar Mastochsen und
11 Stück englische Mastschafe
öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber hiermit eingeladen werden.

Karlsruhe den 12. Dezember 1845

Markgräflich badische Gutsverwaltung.

(1) Durlach. [Zurückgenommene Versteigerung.] Die auf Dienstag den 16. d. M. und die folgenden Tage ausgeschriebene Waarenversteigerung bei Kaufmann Heinrich Schneider von Durlach, wird zurückgenommen und daher nicht abgehalten.

Durlach den 12. Dezember 1845.

Bürgermeisteramt.

S. E. e. B.

Jung.

(2) [E. B. Nro. 2029. Versteigerung.] In der Auktionsanstalt und Verkaufsdapot von W. Kötter, Kasernenstraße Nro. 4, wird Montag den 15. dieses, Vormittags 9 Uhr, ein Gesundheitsgeschirr gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

(1) [E. B. Nro. 2044. Auktionsanstalt und Verkaufsdapot von W. Kötter, Kasernenstraße Nro. 4.] Mittwoch den 17. d. M., Vormittags 9 Uhr, werden Gold- u. Silberwaaren, als: silberne Cigarrenröhrchen, Kinderklappen, Strichhaken, Nadelbüchsen, Salatbesteck mit silbernen Hefen, elastische Armbänder, silbervergoldete Serviettenbänder, Salzschaufeln und Armbandschleifen mit Emaille, goldene Vorstecknadeln, Broschen, Ohr- und Fingerlinge und Ohrenringe sammt Broschen, goldene Repe-

tiruhren, welche Gegenstände sämmtlich sich zu Weihnachtsgeschenken eignen, gegen Baarzahlung versteigert.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

In der Stephaniensstraße Nro. 23. ist ein schönes Logis auf den 23. April k. J. an eine stille Familie zu vermieten, dasselbe besteht in 6 Zimmern, Küche, Keller, Magdkammer, Speisekammer nebst übrigen Bequemlichkeiten. Auf Verlangen kann es auch früher bezogen werden.

In der Amalienstraße Nro. 33., im 2. Stock, ist ein freundliches Zimmer mit Bett und Möbel für einen oder 2 solide Herren zu vermieten, auch kann auf Verlangen die Kost und Bedienung dazu gegeben werden.

In der Waldhornstraße Nro. 27., nahe bei der polytechnischen Schule, im 2. Stock, ist ein schönes, helles, möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten, das sogleich oder auf den 1. Januar zu beziehen ist.

Neue Kronenstraße Nro. 36. ist ein schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, auf den 1. Januar zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

In der kleinen Herrenstraße Nro. 6. ist zu ebener Erde ein Logis mit Möbel sogleich zu vermieten, es kann auch auf Verlangen Kost dazu gegeben werden.

In der Akademiestraße Nro. 15. ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Alkof, Speisekammer und sonst nöthigen Bequemlichkeiten, sogleich oder auf den 23. Januar zu vermieten. Das Nähere ist daselbst im 2. Stock zu erfahren.

Ritterstraße Nro. 4., im 2. Stock, ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten, wozu die Kost und Bedienung gegeben werden könnte.

Ablestraße No. 36. sind mehrere möblierte Zimmer an solide ledige Herren zu vermieten.

In der Spitalstraße No. 18. ist ein möbliertes Zimmer an einen ledigen Herrn zu vermieten und ist sogleich zu beziehen.

In der neuen Waldstraße No. 40. ist der zweite Stock von 6 Zimmern, Alkof, Küche, zwei Keller, Magd- und Speicherkammer, gemeinschaftliche Waschküche und Trockenspeicher auf den 23ten April zu vermieten. Näheres im untern Stock.

Am Eck der Langen- und Kronenstraße Nr. 24. ist ein Zimmer, auf die Straße gehend, mit Bett und Möbel sogleich oder auf den 1. Januar zu vermieten. Näheres im dritten Stock.

Im innern Zirkel No. 11. ist ein schönes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf den 1. Januar an einen soliden Herrn zu vermieten, auf Verlangen kann auch die Kost im Haus erhalten werden.

Langestraße No. 16 ist der obere Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Salon, Küche und den sonstigen Erfordernissen, auf den 23. Januar, ganz oder theilweise zu vermieten, auch könnte ein Theil davon sogleich vergeben werden. Das Nähere im Hause selbst im untern Stock.

In der neuen Hirschstraße No. 30. sind zwei hübsch möblierte Zimmer sogleich oder auf den ersten Januar zu vermieten, und das Nähere daselbst im zweiten Stock zu erfragen.

In der Langenstraße No. 211. ist eine Wohnung von 9 Zimmern, Speicherkammer, Küche u., auch, wenn es verlangt wird, Stallung und Remise, auf den 23. April zu vermieten. Ebenda können große Räume zur Aufbewahrung von Waaren sogleich abgegeben werden.

(1) Mühlburg. [Logisvermietung.] An der Hauptstraße auf der Sommerseite ist ein Logis zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, worunter sich 4 tapezirte befinden, nebst einer großen Küche, Speicherkammer, Holzremis, Keller, Theil am Waschhaus, und kann sogleich oder auf den 23. April bezogen werden.

Kiefer, Schreinermeister.
(1) [Wohnungsgesuch.] Es wird für eine stille reinliche Haushaltung, aus zwei Personen bestehend, eine Parterrewohnung von 3 Zimmern und dem übrigen Zubehör, oder 2 Zimmern mit Alkof gesucht; wer ein solches auf den April zu vergeben hat, wolle gefälligst seine Adresse im Comptoir dieses Blattes abgeben.

(1) [Logisgesuch.] Eine kleine Familie sucht auf den 23. April k. J. ein Logis von 5 bis 6 Zimmern nebst nöthigen Bequemlichkeiten, im untern Theil der Stadt, wo möglich in der Stephaniensstraße und auf der Sommerseite. Näheres Stephaniensstraße No. 82. im untern Stock.

Vermischte Nachrichten.

(2) [Kapital zu verleihen.] Bis zum 23. Januar liegen 5000 fl. auf erste gerichtliche Hypothek für hiesige Stadt zum Ausleihen parat. Näheres Bähringerstraße No. 66 im untern Stock.

(1) [Kapitalgesuch.] Es werden 2000 fl. gegen Pflanzschafts-Versicherung auf dem Lande im gerichtlichen tapirten Werthe von 3140 fl. zu 5 pCt.

aufzunehmen gesucht, und ist das Nähere hierüber No. 24. in der Erbprinzenstraße zu erfragen.

(1) [Gesuch.] Ein Mädchen, welches nähen, spinnen, waschen und putzen kann, wird auf Weihnachten in eine kleine Haushaltung gesucht. Näheres Langestraße No. 74.

(1) [Gesuch.] Ein Mädchen wird auf Weihnachten gesucht, das gut mit Kindern umzugehen weiß und günstige Zeugnisse besitzt. Das Nähere in der Ritterstraße No. 20. im zweiten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein braves Mädchen, das im Kochen, so wie in allen häuslichen Arbeiten gut erfahren ist, auch gute Zeugnisse besitzt, wünscht auf Weihnachten eine Stelle zu erhalten. Näheres zu erfragen Langestraße No. 56. im Hinterhaus.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, wünscht auf Weihnachten placirt zu werden. Zu erfragen Waldhornstraße No. 19.

(1) [Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, das kochen, spinnen, waschen und putzen kann, auch sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wünscht auf Weihnachten bei einer Herrschaft als Köchin oder Zimmermädchen eine Stelle zu erhalten. Näheres Blumenstraße No. 15.

(1) [Verlorenes.] Ein kleines silbernes Tabaksdöschen ist gestern Abend, rechter Seite der Langenstraße, vom Museum aus bis zur Waldstraße, verloren gegangen; der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen angemessene Belohnung im Comptoir dieses Blattes abzugeben.

(2) [Fässerverkauf.] Es sind 4 in Eisen gebundene gut gehaltene Fässer, und zwar ein rundes, 4 Fuder und 3 ovale zu je 1½ bis 2 Fuder haltend, um den Preis zu 1 fl. 36 kr. per Ohm zu verkaufen. Auch sind 4 Borfenster zu verkaufen. Auskunft bei Herrn Sußmann, Karl-Friedrichstraße No. 23.

(3) [Verkaufsanzeige.] Ein neues modernes Forteplano, von vorzüglicher Güte und Ton, ist unter Garantie um einen sehr annehmbaren Preis zu verkaufen; befgleichen 6 Hefte der neuesten Musikalien, aus Opfern, fürs Klavier, so wie Bordogni's vollständige Gesangschule (Solfeppien-Lehre). Das Nähere alte Waldstraße No. 3. im 3. Stock.

(1) [Verkaufsanzeige.] In der Durlacher Thorstraße No. 84. sind zwei Schaukelpferde und eine Schaukelhaise zu verkaufen, welche sich sehr gut zu Weihnachtsgeschenken eignen.

(1) [Verkaufsanzeige.] In der Akademiestraße No. 37. sind bei Sattler Schenk mehrere neue Kanapee, auch Bettkanapee, Jagd- und Reisefäcke, Fahr- und Reitpeitschen, Koffer, Hutschachteln und sonstige Sattlerarbeit billig zu verkaufen. Auch ist ein Zimmer mit oder ohne Möbel sogleich zu vermieten.

Die französische Sprache

in richtiger Betonung und fehlerfreiem Schreiben, nach eigener Methode, auf allgemein faßliche Weise schnell und dadurch billig an Anfänger und Geförderte gründlich zu unterrichten, empfiehlt sich Jemand, der noch einige Abendstunden frei hat, und dessen Adresse bei Hrn. Buchhändler Nöldeke zu erfragen ist.

Privat-Bekanntmachung.

Ein hübsches Assortiment ganz neuer Seirée- und Ballweifen in Sammet, Seide und Silber, sowie eine reiche Auswahl Elips und Binden in Halbseiden und Seiden ist so eben eingetroffen und wird billigt abgegeben bei

Karl Vosselt,
Zähringerstraße No. 74.

Feine boscete, gemalte, roth und weiß gestreifte, sowie weiße und gelbe Wachstüde, nebst farbigen und weißen Christbaum-, Nacht-, Laternen-, Tafel- und Tafellichtern von Wachs empfehle hiemit zu billigen Preisen.

Conradin Haagel.

Neue frischgewässerte Stockfische und Laxberdan sind jeden Tag zu haben bei

Carl Arleth,
neben dem Pariser Hof.

**C. A. Braunwarth's
Papier- und Cigarrenhandlung,**

Langestraße No. 26.

zeigt hiermit ergebenst an, daß ihr Lager in allen Branchen aufs Vollständigste assortirt ist und insbesondere in reicher Auswahl vorhandene Schreib-, Post-, Zeichen- und Luxus-Papiere zu auffallend billigen Preisen abgibt, auch fortwährend Briefpapiere bei Abnahme von 24 Bogen, und darüber, auf Verlangen mit Wappen, Krone und beliebigen Buchstaben, in derselben Weise, wie bei den feinsten Pariser-Papieren, gratis stempelt.

Gleichzeitig empfiehlt sie à Prix Fixe: eine reiche Auswahl der feinsten Pariser **Fournitures de Bureaux**, Schreibzeuge in Bronze, Crystall, Porzellan, Compositionen u. Blech; Kanzley- und andere **Mappen**; **Vortefeuilles**, **Schreib- und Reise-Necessaires**, **Albums**, **Notiz- und Schreib- und Staumbücher**, **Ball- und Visiten-Täschchen**, **Cigarren-Etui's** in neuestem Genre, **Farbenkasten**, **Cartonage**, **Renaiſſance-Siegellack**, **Arbeits-Kästchen**, **Visitenkarten**, **Neujahrswünsche**, eine Collection der ausgezeichnetsten **Stahlfedernhalter** und anderer **Fantasies** und **Luxus-Gegenstände**, **Eau de Cologne**, **Dampfchocolade**, **Cigarren**, **Parfumerie** von **Douglas**.

Aegyptischer Waizen.

Es ist eine Ladung ägyptischer Waizen angekommen, und, wie alle andere Fruchtgattungen, als: **Niederländer- und Frankenwaizen**, Korn, Gerste, Erbsen, Bohnen und Linsen in Parthien zu haben bei

Ernst Glock.

Christbaum-Kerzen und Wachstüde in verschiedener Farbe und Größe, sowie auch andere Gegenstände von Wachs, die sich für Kinder zum Christgeschenke sehr eignen, sind in schönster Auswahl zu haben bei

B. Ulrich,
Eck der Karls- und Erbprinzenstraße No. 15.

Für Weihnachtsgeschenke

empfehle Unterzeichneter sein wohlaffortirtes Lager in allen Arten Parfumerien: als: **Eaux et Esprits d'odeurs**, **Extraits double**, **Huile antiques**, **Pommes** in verschiedenen Qualitäten, **Seifen** in allen Formen und in **Pulver**, **Sachets** und **Etais** mit Inhalt diverser Parfumerien, in verschiedenen **Fragenzen** und den feinsten **Gerüchen** u. u., **Sämmtliches** zu herabgesetzten billigen Preisen bei

Karl Hauser,

Eck der Amalien- und Karlsstraße No. 19.

Spiellkarten.

Angekommen sind alle Sorten sehr gute, ordinaire, feine und extrafeine **Carol-**, **Piquet-** und **Whist-Spiellkarten**, wobei sich solche mit schönem **Goldschnitt** und neuen **Stahlschbildern** und **Ansichten** besonders auszeichnen.

Karl Benjamin Gebres,

Langestraße No. 96.

Basler Lebkuchen, Pfeffernüschchen und Springereisen sind mir zum **Commissionsverkauf** zugesandt worden, und können aufs billigste abgegeben werden.

C. Dollmätzsch,

Langestraße No. 71.

E. Chaudouet,

Eck der Zähringer- und Kreuzstraße No. 12, empfiehlt auf bevorstehende Feiertage:

Feinsten **Arac de Batavia**, **Rum de Jamaica**, alten **Cognac** und **Punsch-Essenz**, ganz altes **Oberländer Kirschenwasser**, **safte Citronen** und **Drangen**, alle Sorten **feine Gewürze**, **feine grüne** und **schwarze Thee** von 1 fl. 20 kr. bis 3 fl. 24 kr. per Pfd., **feine Vanille** von 1 fl. 24 kr. bis 2 fl. das Loth, **Genueser Citronat** und **Pomeranzenschalen**, **frische Puglieser Mandeln**, alle Sorten **feine Gewürze**, **Gesundheits-**, **Isländischmoos-** und **Vanille-Dampfchocolade**, **schönsten Honig** u.

Eduard Kölle,

Karl-Friedrichstraße No. 23, dahier,

empfehle sein Lager von **Penbulen**, **Lustres**, **Lampen**, **Girandoles**, **Leuchtern**, **Kaffee**, **Thee** und **Speisefervices**, **Caraffen**, **Gläsern**, **Huiliers**, **Necessaires**, **Basen**, **Flacons**, **Figuren**, **Präsentirtellern** und einer großen Auswahl von **Phantasiegegenständen**, welche sich besonders für **Weihnachts- und Neujahrsgeschenke** eignen.

J. Stüber

empfehle zu den bevorstehenden Feiertagen

Foulards in **Seide** und **Leinen**,

Batist und **Batistfacktücher**,

leinene Sacktücher zu allen Preisen,

Westen in **Seide**, **Wolle** und **Sammt**,

Halbbinden und **Chälchen** in **Seide** und

Wolle,

Hosen, **Rock** und **Paletot-Stoffe**,

Bett- und Kanapee-Vorlagen,

Leppiche für ganze **Zimmer** u.

Pariser Parfümerie,

als: feine Toilette-Seifen, Seifenpulver, Extraits d'Odeurs de Houbigand Chardin, Pommade in Porzellan- u. anderen Töpfen, alle Sorten Sachets, feine Pulver für Sachets, Pulver-Essenz und Essig zum Räuchern, Eau de Levand double, et Ambré, Amandine (Mandelteig), Mandelmehl, Cris mit Parfümerien etc., wie auch eine Menge andere zu Weihnachts- und Neujahrs Gaben sich eignende Gegenstände.

Auch werden Töpfe und Flacons mit obengenannten Artikeln gefüllt.

W. Mirauy, Waldstraße No 18.

Bei herannahender Weihnachtszeit erlauben wir uns, hiermit die verschiedenen Artikel unseres wohl assortirten Lagers, welche sich zu nützlichen Geschenken eignen, bestens zu empfehlen.

Hauptsächlich finden sich in großer Auswahl vorräthig:

Die neuesten Westen-, Hosen- und Rockstoffe,

afrikanisches Tuch zu Herren-Paletot mit Kapuze,

viereckige und lange Herren-Halsbinden,

wollene Mäntel u. Kleiderzeuge,

Châles, vorzügliche schwarze Seidenzeuge,

Umknüpfstücher, acht ostindische Soularde,

Tisch-Decken, Fuß-Teppiche am Stück, von den geringsten bis zu den feinsten Sorten,

Sopha- und Bettvorlagen.

Mathis und Leipheimer.

Der Unterzeichnete empfiehlt hiermit nachstehend-verzeichnete Artikel um die beigesten billigsten Preise zur gefälligen Abnahme:

Young Hayfan-Thee à	1 fl. 45 kr. per Pfund,
Hayfan-Thee à	2 fl. 12 kr. „ „ „ „
Perl-Thee à	2 fl. 12 kr. „ „ „ „
Kaiser-Thee à	2 fl. 24 kr. „ „ „ „
Pecco- oder schwarzer Thee	3 fl. 30 kr. „ „ „ „
feine Vanille à	1 fl. 24 kr. das Loth,
Oliven-Öl à	— fl. 18 kr. der Schp.
feinstes Oliven oder Provencer-Öl	— fl. 24 kr. der Schp.
schönsten Honig à	— fl. 20 kr. das Pfund,
Kinder-Schwämme à	— fl. 6 kr. das Loth.

Eduard Erleben,
Zähringerstraße Nr. 37.

Conditor Becker,

Erprinzenstraße No. 16.,

zeigt hiermit an, daß er seine Weihnachtsausstellung heute eröffnet hat, und ladet zu zahlreichem Besuche ergebenst ein.

Anzeige und Empfehlung.

Mit meiner bürgerlichen Annahme dahier, habe ich das Recht zur Betreibung des Barbier-Geschäftes erlangt, und zeige hiermit an, daß ich durch Errichtung einer Barbierstube und Annahme von Kunden, außer dem Hause, dieses Geschäft betreibe. Ich empfehle mich in diesem Fache, so wie als ausübenden Chirurg mit der Versicherung, daß es mein Bestreben sein wird, stets die Zufriedenheit mit meinen Verrichtungen wie bisher zu erhalten.

G. J. Jung, Chirurg,
alte Waldstraße Nr. 18.

Unterzeichnete erlaubt sich hiermit ihr Lager von Bijouterien, Uhren und Pendulen, Porzellan-, Leder-, Holz-, Bronze- und plattirten Waaren bestens zu empfehlen. Unter genannten befinden sich eine große Anzahl Gegenstände, als: Chatouillen, Brief-, Handschuh-, Thee- und Odeurs-Kästchen, Schreibmappen, Brieftaschen, Cigarren-Cris, Herrn- und Damen-Necessaires, elegante Schreibpulte, plattirte Leuchter, alle Arten Porzellan-Gegenstände, besonders für Etageres, und vieles Andere, welches sich vorzüglich zu Weihnachtsgeschenken eignet, und die ich, um damit aufzuräumen, unter den Fabrikpreisen erlassen werde.

S. C. Dürr sel. Wittwe,
im Kaufmann Maltebrein'schen Hause,
Langestraße No. 139.

Unterzeichnete empfiehlt sich während seines bleibenden Aufenthalts einem hohen Adel und geehrten Publikum im Portraittiren in Oel, Aquarell und Miniatur, und garantirt bei billigen Preisen für die genaue Aehnlichkeit. Kunstbesessenen ertheilt derselbe Unterricht in allen Zweigen seiner Kunst.

Proben seiner Arbeit sind bei Herrn **F. Nöldeke** und **S. Leichtlin** aufgestellt, welche die Gefälligkeit haben werden, Bestellungen anzunehmen und weitere Auskunft zu ertheilen.

F. C. Hauser,
Portrait- und Historienmaler.

Wohnungs-Veränderung.

Unterzeichnete zeigt geziemend an, daß er seine Wohnung bei Herrn Tapezier Franz verlassen und nun **Amalienstraße No. 21.**, zwischen Herrn General Corneli und Herrn Metzger Schumm jun. wohnt, und empfehle sich bei dieser Gelegenheit in allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten bestens.

W. Wolf,
Anstreicher und Zimmermaler.

C. Feigler,

Langestraße No. 128.

empfiehlt sein Lager von Portefeulles, Cartonage- und Cris- Arbeiten, sowie im Anfertigen nach Mustern von obengenannten Artikeln; zugleich auch im Garniren von Stickereien zu allen in mein Fach einschlagenden Arbeiten.

Kappenmacher Andris,

Waldhornstraße Nr. 32.,
empfiehlt sich mit einer schönen Auswahl Kinder-Tschakos und Käppchen, welche sich vorzüglich zu Weihnachtsgaben eignen, zu den billigsten Preisen bestens.

Logisveränderung & Empfehlung.

Der Unterzeichnete beehrt sich, hiermit die Anzeige zu machen, daß er seine bisherige Wohnung, Spitalstraße No. 48., verlassen und in der selben Straße No. 38 im Hause des Herrn Maurermeister Schumacher eingezogen ist.

Bei dieser Gelegenheit nimmt er Veranlassung, sich allen verehrlichen Baubehörden und Privaten zur Ausführung von Bauarbeiten jeder Art unter Zusageung solider Arbeit bei möglichst billigen Preisen, bestens zu empfehlen.

Karlruhe den 1. December 1845.

J. Singer, Jun., Maurermeister.

Louis Döring, Buchbinder,

Ritter- u. Langstraße No. 153.

empfehlen seine **Cartonageartikel**, als: elegante Schachteln mit verzierten Obertheilen, Billet- und Briefstecker, Zeitungstaschen, Wachs-, Näh- und Stricknadelstuis, Körbchen, elegante Toiletten, Nähladn und geringere Arbeitskästchen für Mädchen, schöne Nachträge oder Zeichenkästchen, Federrohre, Papeterie, Schreibpulte und Schreibzeuge, äußerst billige und schöne Stammbücher, Colfrets und Bonbonnières, Perlen- und Handschuhschachteln, Portraitsrahmen, Serviettenbänder, Fadensterne u. dgl. mehr; auch verschiedene Gegenstände, die sehr schön und dauerhaft mit farbigem Stroh bekleidet sind.

Das Kindermagazin von

J. Gartner,

Langstraße No. 66., der Garnisonkirche gegenüber,

ist wieder aufs vollständigste assortirt, bestehend in Ueberwürfs, Paletots, Oberrocken, wattiert und nicht wattiert, in den neuesten Farben, Beinleidern von Buckskin und Tuch, Giletts von den neuesten Stoffen, in großer Auswahl, Unterbeinleidern in Baruchent und Leinen, zu äußerst billigen Preisen.

Besonders empfehle ich meine selbstverfertigten Schlafrocke in großer Auswahl zu bevorstehender Weihnacht.

Empfehlung.

Unterzeichneter besitzt einen Vorrath von feinsten Sorten Thee- und Kaffeebreitern, Kasse- und Theemaschinen, verschiedene Sorten Lampen, Kinderspielwaaren u. dgl., welche sich vorzüglich für Weihnachtsgeschenke eignen, und deshalb dieselben zur geneigten Abnahme bestens empfiehlt.

Jos. Ribb, Blechnernmeister,
Langstraße No. 30.

Für Weihnachtsgeschenke

erlaube ich mir mein Lager in farbigen und weißen Glaswaaren, Porzellanen, Kindergläschen und Weihnachtsgeweihe, bestens zu empfehlen.

A. Lindner alte Waldstraße No. 9.

Geschwister Köllig,

am Ludwigsplatz No. 59.,

empfehlen eine hübsche Auswahl von Hauben und Haubendändern zu sehr billigen Preisen, so wie auch gestickte Krägen, Chemisettes, Blumen und sonstige Artikel, welche sich für Christgeschenke eignen, zu geneigter Abnahme bestens.

Luisa Gantz,

alte Waldstraße No. 8.

erlaubt sich hiermit den verehrten Damen auf die bevorstehenden Feiertage ihr wohl assortirtes Lager von Putzartikeln, als: Sammet-, Atlas- und Seidenhüte, Puz- und Neglige-Hauben, Chemisettes, Blumen, Bänder u. dgl., bestens zu empfehlen.

Alle diese vorgenannten Artikel sind nicht nur ganz der Neuheit entsprechend, sondern werden auch um die billigsten Preise abgegeben.

**Kinderspielwaaren
Empfehlung.**

Bei Unterzeichnetem sind alle Sorten von weißblechernen, lackirten, messingenen und eisernen Kinderspielwaaren in großer Auswahl der neuesten und schönsten Artikel zu haben, sowie auch eingerichtete Küben zu verschiedenen Größen, und auch ein großer Vorrath verschiedener anderer Gegenstände, welche sich auch zu Weihnachtsgeschenken eignen dürften, und zu den möglichst billigen Preisen abgegeben werden.

Wilhelm Mayer,

Blechnernmeister,

alte Waldstraße No. 13.

Bei Unterzeichnetem wird reiner Landhonig in kleinen und großen Quantitäten zu billigen Preisen abgegeben. Zugleich empfehle ich auf bevorstehende Feiertage meine stets jeden Tag frisch zu habenden Backwerke, bestehend in ganz feinen Kugelhupfen, verschiedenen Käse-, Rahm- und Obsttorten, sowie gefülltem Buttertaige und Weingebäcken u. dgl. zur geneigten Abnahme bestens.

Moris Bübler, Bäckermeister,
Kronenstraße No. 15.

**Aechte Valenciennes-
Grüßler- und Malinespitzen**

habe ich so eben in großer Auswahl erhalten, und bin durch persönlichen Einkauf in Stand gesetzt, solche zu besonders billigen Preisen abzugeben.

W. Stilling,

alt der Langen- u. neuen Waldstraße No. 41.

Cadeaux d'Etrennes.**Aux Amateurs de beaux Portraits au Daguerreotype**

de toutes dimensions. Jusqu' à 8 pouces.
à 3 fl. 30 kr., 5 fl. 9 fl. et au dessus.

Mr. L. Menetrier, artiste photographe de Paris, annonce son arrivée dans cette ville.

Les amateurs sont invités à visiter ses produits incontestables par leur supériorité

chez **Mr. Nöldcke**, Marktplatz,

chez **Mr. Bielefeld**, Marktplatz

et à son domicile, Spitalstrasse Nro. 50.

où grand nombre de portraits son exposés.

Leçons particulières de Daguerreotypie par sa nouvelle méthode et vente d'appareils.

On se rend à domicile.

Zerbrochene

Porzellan, Glas, Gyps- und Marmor-Gegenstände jeder Art, sowie auch Alterthümer werden gekittet und das Fehlende ergänzt in der Säbringerstrasse Nro. 11.

Beachtenswerthe Anzeige.

Aufgefordert von mehreren der ersten schlesischen Häuser, durch Verschärfung daffiger Leinen zur Linderung der großen Noth unter den Arbeitern mitzuwirken und gleichzeitig mit einem Posten Leinen von daher kommissionsweise versehen, beehre ich mich, solche hiermit zur gefälligen Abnahme mit der Versicherung zu empfehlen, daß die Preise im höchsten Grade billig sind und daß ich ermächtigt bin, gegen Baarzahlung auf ganze Stücke noch einen Rabatt von 5 Procent zu bewilligen. Durch den Ankauf dieser Leinen zu Weihnachtsgeschenken würden diese auch den armen schlesischen Webern zu gut kommen.

Karlsruhe im December 1845.

Heinrich Hofmann.

Gestreifte und carirte Seidenzeuge

werden fortwährend zu bedeutend herabgesetzten Preisen verkauft, wie auch eine große Parthie feine

Mousseline de laine

bei

S. Dreyfus,

Langestraße Nro. 129.,

dem römischen Kaiser gegenüber.

Unterzeichneter empfiehlt seine für Weihnachts-Geschenke passenden Artikel, als: Atlas- und Lasting-Gravatten, mit und ohne Slips, Herrn- und Kinder-Kappen, Servismützen mit Schmelz und Ligen verziert, auf das beste.

J. Bergmann, Säckler,
Langestraße Nro. 118.

Ph. Guz, Bäckermeister,

Langestraße Nro. 69.

empfiehlt sein Selbstgebäck, u. a.

Honiglebkuchen, Hatzelbrod, Springerlein

so wie **Kunstmehl** zur Feinbäckerei.

Alles in vorzüglicher Güte und zu den billigsten Preisen.

Bei herannahender Weihnachtszeit erlaube ich mir, die verschiedenen Artikel meines wohl assortirten Lagers bestens zu empfehlen.

Besonders finden sich in großer Auswahl vorrätzig:

Die neuesten Westen, Buckskin u. Paletot-Stoffe,

schwarze und coul. Slips,

wollene Mäntel und Kleiderstoffe,

Châles und schwarze Seidenzeuge,

seidene Broche, Tucher und acht ostindische

Foulard,

auch werden eine Parthie zurückgesetzte Damast-

Mäntel zu dem billigen Preis von 3 fl.

an abgegeben.

Mayer Seeligmann,

Ritterstraße Nro. 14.

Eine große Auswahl gestrickter und gewebter, in feiner Wolle und nach der neuesten Mode gearbeiteten

Kinderkleidchen, Palatin und Blousen

so wie eine Menge anderer derartigen Artikel, die sich zu Weihnachtsgaben eignen, bei

J. A. Ettlinger,

Eck der Ritterstraße und innerer Birkel.

Unterzeichneter empfiehlt sein auf das beste assortirte

Kinderspielwaaren-Lager,

und bittet um geneigten Zuspruch.

Simon S. Ettlinger,

Langestraße Nro. 70.

dem Marktplatz gegenüber.

L. S. Leon Sohn,

Nro. 41. Eck der Langen- und neuen Waldstraße, empfiehlt zu den bevorstehenden Feiertagen:

Mailänder schwarze Seidenstoffe, gestreifte und carirte Seidenzeuge, Slips, französische Mäntelstoffe aller Art, Thybets, Seidensammet, Mousseline laine, Châles, acht ostindische Foulards, Umknüpftücher, leinene Batist-Taschentücher, die neuesten Kleiderstoffe, Pariser Glace-Handschuhe &c.

Die neusten

Pariser Westen: Stoffe

sämmtliche Artikel in großer Auswahl und zu den billigsten Preisen.

Porter ist von heute an wieder zu haben bei **S. Drechsler**, Bierbrauer.



Ankündigung.

Von Montag den 15. Dezember fährt täglich ein Omnibus zwischen Karlsruhe, Kandel u. Landau.
 Von Karlsruhe im Zähringer Hof 8 Uhr Morgens,
 Kandel zur Post 10 Uhr Morgens.
 Ankunft in Landau 12 Uhr Mittags.
 Von Landau im Schwänen (Post) 2 Uhr Mittags,
 Kandel zur Post 4 Uhr Mittags.
 Ankunft in Karlsruhe 6 Uhr Abends.
 Preis von Karlsruhe nach der Rheinbrücke 24 fr.
 " " " Kandel . . . 48 fr.
 " " " Landau . . . 1 fl. 20 fr.

An alle Freunde der Heiterkeit!!!

Unterzeichnungen auf den **Marrensalon** werden fortwährend sowohl auf dem Comptoir der Karlsruher Zeitung als bei den Ausrägern angenommen, wobei zur Beseitigung von Mißverständnissen bemerkt wird, daß **nicht ein Heft, sondern alle acht Hefte zusammen** auf nur 48 fr. zu stehen kommen.

Dankagung.

Den zahlreichen Freunden und Bekannten, welche heute ihre Liebe und Theilnahme durch die Begleitung meines verstorbenen Sohnes zu seiner Ruhstätte bezeuget haben, sage ich hiermit meinen herzlichsten Dank.

Karlsruhe den 13. Dezember 1845.

Christiane Dreher,
 Kammachers Wittwe.

Die Cigarren- und Tabaks-Handlung

J. Goldschmidt & Söhne

in Carlsruhe,

Eck des Marktplatzes und der Langenstrasse Nro. 135.,
 erlaubt sich, ihren geehrten Abnehmern zu empfehlen:

Aecht importirte direkt bezogene **Havanna-Cigarren** von fl. 50 bis fl. 200 per Tausend.

Hamburger-, Bremer-, Java- und Brüsseler-Cigarren von fl. 7 bis fl. 48 per Tausend.

Russische, Amerikanische, Holländische und Deutsche Rauchtabake, besonders achtjährigen **Varinas-Kanaster** in Rollen.

Alle Sorten Schnupftabake: von **Gebrüder Lotzbeck**, **Offenbacher**, von **Gebrüder Bernard**, **Zweibrücker**, sogenannten **groben Kleber**, **Bolognaro** und acht französischen **Regie** von der **Manufacture Royale de France**.

Ferner in hübschen Strohkörbchen und Kistchen verpackte Cigarren, 100, 50 und 25 Stück enthaltend, die sich hauptsächlich zu Weihnachts-Geschenken eignen, so wie auch eine schöne Auswahl der neuesten Cigarren-Etuis, und echtes Eau de Cologne von **Jean Maria Farina**, Jülichplatz Nro. 4. in Cöln.

☞ **Sämmtliche Cigarren und Rauchtabake sind alt und abgelagert,**

Unter Zusicherung der reellsten und billigsten Preise.

Eintracht.

Cäcilien-Verein.

Montag den 15. December 1845 findet das II. Concert statt, wozu wir die Mitglieder unseres Vereines, so wie die der Gesellschaft Eintracht ergebenst einladen

Anfang 6 Uhr.

Der Vorstand.

Bürger-Verein.

Diejenigen resp. Mitglieder, welche ihre Stimmzettel zur bevorstehenden Comité-Wahl noch nicht abgegeben haben, werden ersucht, dieses noch heute, Sonntag, zu bewirken, da die Liste morgen Abend 6 Uhr geschlossen wird.

Das Comité.

Kunst-Notiz.

Es diene zur Kenntniss eines verehrlichen Publikums, insbesondere der hiesigen Kunstfreunde, daß die, wegen Mangel an Theilnahme im vorletzten und letztverflossenen Winter unterbliebenen musika-

Freunde.

In hiesigen Gasthöfen.

Im Darmstädter Hof. Hr. Ladenburger, Kfm. von Freiburg. Hr. Weinmann, Kaufm. von Ebesheim. Hr. Otto, Kfm. v. Straßburg. Hr. Haller, Kfm. von Augsburg. Hr. Wagner, Kaufm. v. Köln. Hr. Weiß, Part. v. Frankfurt. Hr. Straub, Kfm. v. Danzig. Hr. Hengstenberg, Kfm. von Heidelberg.

Im Deutschen Hof. Hr. Meyer, Kaufm. von Vorstetten. Hr. Schlegel von Kroglingen. Hr. Behr, Pblsm. v. Keimersheim.

Im Englischen Hof. Hr. Schreier, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Affer, Kaufm. v. Neuleiningen. Herr Stieffert, Kfm. v. Hanau. Hr. Hegmann, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Baron v. Trautstein mit Gattin v. München. Hr. Gaure, Kfm. v. Lyon. Hr. Carpentier, Rent. von Paris. Hr. Jung, Gastwirth v. Baden. Hr. Pfähler, Gastwirth v. Offenburg. Hr. Adam, Kfm. v. Paris.

Im Erbprinz. Hr. Schmaier von Hainhöver. Hr. Delbermann, Fabr. v. Lempey. Hr. Wiclust, Fabr. v. Pforzheim. Hr. Becker, Part. v. Berlin. Hr. Pfeil, Prof. v. Freiburg. Hr. Fuchs, Advok. v. München. Hr. Dumont, m. Gat. von Paris. Hr. Binder, Kfm. v. Zürich. Hr. Schuchardt von Mannheim. Hr. Bildhauer, Part. v. Joch. Hr. Bernott, Kfm. von Amsterdam.

Im Geißl. Hr. Steier, Gastg. v. Durbach. Hr. Kermer, Kfm. v. Straßburg.

Im goldenen Adler. Hr. Maurer, Maler von Zürich. Hr. Schmidt, Kfm. v. Zweibrücken. Hr. Best, Müller v. Lemmerthal. Hr. Maier, Mechanikus v. Zäubern. Hr. Wolf, Kaufm. v. Mannheim. Hr. Kießner, Pblsm. v. Lahr.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Hr. Lochner, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Weigl, Kaufm. v. Augsburg. Hr. Glänzer, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Diegel, Kfm. v. Hanau. Hr. Martiny, Partik. von Gotha. Hr. Pranger, Part. v. Schaffhausen. Hr. Lindler, Dr. v. Zug. Hr. Mandel, Gutbesitzer von Weil. Hr. Leuenberg, Fabr. v. Lachardesfond. Hr. Grundel, Part. von Stuttgart.

Im goldenen Ochsen. Hr. Zimmermann, Kfm. von Mannheim. Hr. Maier, Kfm. daher. Hr. Raun, Kfm. von Heersbrud. Hr. Fuchs, Propr. von Bretten. Mad. Falkenstein v. Mainz.

Im König von Preussen. Hr. Schwab, Kfm.

Hierzu als Beilage eine Anzeige des Herrn L. Menetrier.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

lischen Abendunterhaltungen im Heerums-Saale dieses Jahr wieder ins Leben treten sollen, und zwar durch nachstehende Mitglieder der Groß. Hofkapelle: Herrn Will, Ritter sen. und jun. und Berger.

Es werden wie früher, so auch dieses Mal nur Streichquartetten und Quintetten, Klavier-Trio und Quartetten und jedes Mal ein Lied zur Aufführung kommen. Herr Hofopernsänger Krug werden die Gefälligkeit haben, die Parthie des Pianoforte abwechselnd zu übernehmen und so rechnen die Unternehmer denn auf eine billige Theilnahme von Seiten der verehrlichen Kunstfreunde.

Im Museum, und in der Musikhandlung von E. Giehne, Karl-Friedrichstraße No. 2, liegen Subscriptions Listen zur Unterzeichnung auf, von deren Erfolg es abhängen wird, ob und wie bald die hier angekündigten Concerte ihren Anfang nehmen werden.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 14. Dezember: **Alessandro Stradella.** Romantische Oper in 3 Aufzügen, von W. Friedrich; Musik von Fr. v. Flotow.

v. Paris. Hr. Beck von Stuttgart. Hr. Pader, Part. v. München. Hr. Reichert, Kfm. v. Heitersheim. Hr. Saam v. Wimpfen.

Im Pariser Hof. Hr. Deichler, Part. v. Zweibrücken. Hr. Winter, Part. v. Mühlhausen. Hr. Francois, Rent. aus Frankreich. Hr. Feder, Kfm. v. Wiederbönn. Hr. Müller, Kfm. v. Coblenz.

Im Prinz Friedrich von Baden. Hr. Humburger, Kfm. v. Speier. Hr. Beh. Schauspieler m. Gat. v. Baden. Hr. Wagner, Bürgerm. v. Adersbach. Hr. Franz, Gastg. daher. Hr. Kreßer, Baumeister v. Coblenz. Hr. Delbeme, Rent. von Speier. Hr. Grandboer, Rent. v. London. Hr. Schiller, Kfm. v. Hamburg. Hr. Dulken m. Fam. v. London. Hr. Balzer m. Gat. v. Straßburg. Hr. Medum, Kfm. v. Meg.

Im Rheinischen Hof. Hr. Gebr. Bronner, Hdtl. v. Frommersbach. Hr. Rau, Kfm. von Buchau. Hr. Wausch, Kfm. v. Frohsbad. Hr. Goswiller, Part. v. Landau. Hr. Lippberger, Kfm. v. Straßburg. Hr. Goulliam, Rent. v. Spinal.

Im Ritter. Hr. Gisaf, Kfm. m. Frn. Bruder v. Büch. Fräul. Hanhardt v. Steeborn. Fräul. Müller v. Pforzheim. Hr. Nagel v. Heidelberg. Hr. Kusels, Dr. v. Kirchberg. Hr. Kahn, Kfm. v. Dersstein. Hr. Schäffer, Kfm. v. Mannheim.

Im Römischen Kaiser. Hr. Winterhalter, Part. v. Eimonswald. Hr. Huber, Kfm. v. Basel. Hr. Richter, Part. v. Aschaffenburg. Hr. Behrmann, Part. v. Straßburg. Hr. Prims, Part. mit Sohn v. Stuttgart. Hr. Berger, Kfm. v. Meg. Hr. Franz, Part. v. Koblenz.

Im rothen Haus. Hr. Drifler, Kaufm. von Gernsbach. Hr. Mungenast, Bürgerm. daher. Hr. Bader, Weibh. v. Diefersfeld. Hr. Maier, Holzhdlr. von Stuttgart. Hr. Lehmann, Stud. von Heidelberg. Hr. Dame, Kfm. v. Neuschatel.

Im der Swane. Hr. Beng von Eppingen. Hr. Aebels, Pblsm. v. Bruchsal.

Im Sauringer Hof. Hr. Kallner, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Schölling, Kfm. von Ronsdorf. Hr. Dörler, Kfm. v. Heilsau. Hr. Röthschild, Kfm. von Frankfurt. Hr. Friedmann, Kfm. von Wien. Hr. Wolf, Kfm. von Hof. Hr. Lennard, Kfm. von Neustadt. Hr. Schwarz, Kfm. v. Bamberg.

In Privathäusern.

Bei Mad. Durr: Mad. Bildhauer v. Offenburg. Bei Frn. Gastw. Dohs: Fr. Beck, Wirth v. Rastatt.